

RKH Gesundheit – Ein moderner Gesundheitsanbieter

Klinikunternehmen bietet an verschiedenen Standorten in Baden-Württemberg umfassende Gesundheitsversorgung in hoher Qualität

Als größter kommunaler Anbieter von Gesundheitsleistungen in Baden-Württemberg sorgt die RKH Regionale Kliniken Holding und Services GmbH (RKH) mit sechs Akutkliniken, einer orthopädischen Fachklinik und einer geriatrischen Rehabilitationsklinik an den Standorten Ludwigsburg, Bietigheim, Markgröningen, Mühlacker, Neuenbürg, Bretten und Bruchsal für eine umfassende Versorgung der Patienten in hoher Qualität.

Zu den hoch spezialisierten medizinischen Angeboten am größten Klinikstandort in Ludwigsburg kommen Schwerpunkte in den kleineren Häusern. Dazu zählen beispielsweise das Adipositaszentrum Nordwürttemberg in Bietigheim oder das Wirbelsäulenzentrum in Markgröningen.

Der Klinikverbund ermöglicht eine Planung auf medizinischer Ebene über die Landkreisgrenzen und die gesamte Region hinweg. Auch bei der ambulanten Versorgung unterstützt die RKH die niedergelassenen Ärzte durch ihre ermächtigten Klinikärzte und ihre Medizinischen Versorgungszentren (MVZ), sprich Arztpraxen.

Allein im Landkreis Ludwigsburg will die RKH bis 2024 knapp 400 Millionen Euro in den Ausbau der Kliniken Bietigheim und Ludwigsburg sowie die Realisierung eines Gesundheitscampus in Marbach investieren.

Für einen langfristigen Erfolg des Klinikunternehmens sind qualifiziertes Personal, moderne Techniken und Methoden sowie ein umfassendes Serviceangebot Voraussetzung. Diese Faktoren sorgen für die hohe Qualität, die sich an den Erwartungen und Wünschen der Patienten, aber auch der Mitarbeitenden orientiert.

Die Grundwerte der RKH Gesundheit sind Qualität und Kundenorientierung, Innovation und Zukunft, Transparenz und Vertrauen, Zuwendung und Kultur sowie nachhaltiges Handeln.

Da Transparenz auch die Grundlage für Vertrauen ist, veröffentlicht die RKH jährlich ihre Qualitätsergebnisse und stellt sich so dem Vergleich mit anderen Kliniken.



Bei der RKH Gesundheit stehen die Patienten und die Mitarbeiter an erster Stelle. Um die Qualität weiter zu verbessern, investiert das Klinikunternehmen stetig in neue, innovative Technologien und Weiterbildungen für seine Mitarbeiter.

Fotos: RKH

Auch die Veröffentlichung der Coronazahlen und regelmäßige Pressegespräche während der Pandemie stehen für schnelle und offene Kommunikation.

Zuwendung und Wertschätzung erfahren nicht nur die Patienten, sondern auch die Mitarbeiter, die individuelle Förderung, Gesundheitsangebote sowie Fort- und Weiterbildungs-

möglichkeiten erhalten. Ebenfalls eingegangen wird im Klinikverbund auf die kulturelle Vielfalt der Patienten und Mitarbeiter.

Eine wichtige Leitplanke für die Gewährleistung einer zukunftsfähigen Krankenhausstruktur ist Innovation. So werden nicht nur hohe Investitionen getätigt, sondern es wird auch eine medizinische und unternehmeri-

STANDORTE

Die RKH Gesundheit im Überblick

Zur RKH Regionale Kliniken Holding und Services GmbH (RKH) gehören:

- Sechs Akutkliniken an den Standorten
 - Ludwigsburg,
 - Bietigheim,
 - Mühlacker,
 - Neuenbürg,
 - Bretten,
 - Bruchsal.
- Orthopädische Fachklinik in Markgröningen.
- Geriatrische Rehabilitationsklinik in Mühlacker.

An allen Standorten erhalten die

Patienten eine umfassende Versorgung in hoher Qualität. Darüber hinaus gibt es unter anderem folgende klinikübergreifende Zentren:

- Adipositaszentrum,
- Brustzentrum,
- Darmzentrum,
- Diabeteszentrum,
- Endoprothetikzentrum,
- Geriatrisches Zentrum,
- Kompetenzzentrum Integrative Medizin
- Krebszentrum,
- Perinatalzentrum,
- Prostatakarzinomzentrum. (red)



sche Neuausrichtung hin zum ganzheitlichen Gesundheitsdienstleister angestrebt. Die RKH Gesundheit befindet sich bereits in einem Transformationsprozess.

Eine wichtige Entwicklung ist hier insbesondere die sogenannte Ambulantisierung. So können durch den medizinischen Fortschritt künftig zehn bis 20 Prozent der bislang stationär behandelten Patienten ambulant operiert und behandelt werden. Gelingen kann das nur in enger Abstimmung und im Schulterschluss mit den niedergelassenen Ärzten.

Für eine solche sektorenübergreifende Gesundheitsversorgung beziehungsweise Zusammenarbeit sind der Ausbau von Digitalisierung und Telemedizin unerlässlich. Derzeit wird von der RKH Gesundheit in einem vom Land Baden-Württemberg unterstützten Projekt eine landesweite Telemedizin-Plattform etabliert. Zu den bereits praktizierten Televisiten und Konsilen, bei denen Ärzte der

RKH per Livestream virtuell beim Patienten in kleineren Krankenhäusern stehen, ist die Entwicklung einer eigenen RKH-Patienten-App geplant. In dieser können Krankenakte, Behandlungstermine, Trainingsprogramme und Präventionsmaßnahmen zusammengeführt werden – der Schlüssel zu einer mit den niedergelassenen Ärzten abgestimmten ambulanten Zukunft.

Zur innovativen Ausrichtung gehört außerdem der Einsatz von Drohnen für den schnellen Transport von Laborproben. Wenn die Genehmigungsverfahren erfolgreich abgeschlossen werden können, will die RKH Anfang 2024 ans Netz gehen. Wie wichtig die damit verbundene Zeitersparnis ist, trat bei vielen Menschen während der Coronakrise durch das Warten auf wichtige Testergebnisse überdeutlich ins Bewusstsein.

Bei allen Unternehmensentscheidungen spielen Umwelt- und Res-

ourcenfragen ebenfalls eine wichtige Rolle. Auf Basis einer Wesentlichkeitsanalyse entwickelt die RKH Gesundheit derzeit eine Nachhaltigkeitsstrategie, auf die dann alle Ziele, Projekte und Maßnahmen im Unternehmen ausgerichtet werden. Dabei wird Nachhaltigkeit ganzheitlich unter Berücksichtigung der Säulen Ökologie, Soziales, Ökonomie und Innovation angegangen.

Die RKH Gesundheit hat sich auf die Fahne geschrieben, mit großen innovativen Projekten, aber auch mit vielen kleinen Maßnahmen einen großen Beitrag zur Klimaneutralität zu leisten und ein nachhaltiges Unternehmen zu werden. Sie plant und investiert in neue, hochmoderne Technologien im Bereich der energetischen Gebäudetechnik, wie beispielsweise Photovoltaikanlagen, Rückkühlwerke oder in zukünftige wasserstoffbetriebene Blockheizkraftwerke.

Ein großes Anliegen der RKH Gesundheit ist es zudem, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durch umfassende Information und aktive Einbeziehung für nachhaltiges Verhalten zu begeistern und somit eine nachhaltige Unternehmenskultur zu schaffen. (red)